



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Dc  
vom 25. Oktober 2008

---

## FC Kulm : FC Entfelden Dc 6:1 (2:0)

### Aufstellung FC Entfelden

Ivo Lüscher, Lukas Kugler, Fabian Rügger, Marc Lenicka, Özgür Terzi, Kristjan Marku, Christoph Baumann, André Caeiro, Alex Schenker, Baris Özdemir, Joel Häggi, Raphael Riedo, Andrea Rohner, Lukas Schenk,

### Abwesend

Raphael Amsler, Tavit Ohanian

### Torschützen 1. Halbzeit

33. Min. 1:0  
35. Min. 2:0

### Torschützen 2. Halbzeit

36. Min. 3:0  
37. Min. 3:1 André Caeiro  
46. Min. 4:1  
56. Min. 5:1  
61. Min. 6:1

## Die Entfelder verlieren gegen einen starken FC Kulm

Für das letzte Meisterschaftsspiel mussten wir nach Unterkulm fahren. Auf uns wartete der FC Kulm der aus meiner Sicht das stärkste Team in unserer Gruppe ist. Ich hoffte natürlich, dass die Wynentaler uns unterschätzen werden und wir so eine Überraschung schaffen könnten. Als wir auf den Platz kamen, mussten wir feststellen, dass der Boden ganz nass und sehr tief war. Zudem war es sehr kalt. Also nicht die besten Voraussetzungen für ein Fussballspiel.

Pünktlich piff der Schiedsrichter das Spiel an und zu meiner Überraschung konnten wir mit dem Gegner gut mithalten. Aber je länger das Spiel dauerte übernahm das Heimteam das Spielgeschehen. Die Kulmer kamen zu einigen Torchancen, vergaben diese aber kläglich oder unser Torhüter Ivo Lüscher machte sie zu Nichte. Wir blieben aber mit Kontern stets gefährlich und so hatten wir die Chance zur Führung, denn André Caeiro konnte alleine aufs Tor ziehen und scheiterte am gut reagierenden Keeper des FC Kulm. In den letzten fünfzehn Minuten vor der Pause setzten uns die Kulmer unter Dauerdruck. Unser Torhüter Ivo Lüscher bekam viel zu tun und zeigte einige herrliche Paraden und behielt uns im Spiel. In der 33. Minute war er aber machtlos und musste sich zum erstenmal geschlagen geben. Es kam aber noch schlimmer, denn nur ein paar Sekunden vor dem Pausenpiff erhöhten die Kulmer das Resultat auf 2:0.

In der Pause sagte ich zur Mannschaft, dass wir mehr zusammen spielen müssen, damit wir nicht unnötige Kraft verbrauchen. Wie immer nahmen wir in der Pause einen Torhüterwechsel vor und so stand nun Lukas Schenk zwischen den Pfosten.

Die Kulmer starteten furios in die zweite Spielhälfte. Denn das Spiel war nur gerade 40 Sekunden alt und Lukas Schenk musste sich schon geschlagen geben. Gegen den scharf getretenen Schuss war er machtlos und so lagen wir mit 3:0 im Rückstand.

Meine Mannschaft reagierte prompt auf diesen Gegentreffer, denn nur eine Minute später erzielte André Caeiro den ersten Treffer für unsere Farben. Nun kam die Hoffnung natürlich zurück und gab uns nochmals Kraft. In der Folge konnte Alex Schenker auf der rechten Seite durchlaufen und konnte aufs Tor schießen, aber leider daneben. Dies war eine Warnung an das Heimteam, was wir zu spüren bekamen. Sie erhöhten das Tempo und konnten in der 46. Minute auf 4:1 erhöhen. Wir kamen aber auch zu Torchancen, vermochten diese aber nicht zu verwerten. Die Wynentaler machten dies besser und konnten in der 56. Minute bereits den fünften Treffer erzielen. Obwohl wir wussten, dass das Spiel verloren ist, gaben wir nicht auf und kämpften vorbildlich weiter. Trotz unserem guten Kampfgeist konnten die Kulmer in der 61. Minute noch einen weiteren Treffer zum 6:1 erzielen, was gleichzeitig das Schlussergebnis bedeutete.

Als erstes ist zu sagen, dass die Wynentaler den Sieg verdient haben und der stärkste Gegner in der Meisterschaft war. Mit meiner Mannschaft war ich zufrieden, denn alle gaben ihr bestes und haben bis zum Schlusspfiff grossartig gekämpft, aber der Gegner war diesmal eine Nummer zu gross.

Der Trainer Philippe Riedo